



1. Saugglocke (Pümpel, Pömpel)

- Am besten man gibt anfangs ein Glas warmes Seifenwasser in den Abfluss, um den Fettfilm etwas aufzulockern.
- Einen offenen Überlauf mit einem nassen Lappen verschließen.
- Die Saugglocke sollte direkt über die Öffnung des Abflusses platziert werden und diesen vollständig bedecken.
- Die rote Saugglocke sollte vollständig unter Wasser sein.
- Ist das WC verstopft geht das gut. Bei anderem einfach soweit Wasser einfüllen, bis das rote Gummiteil der Saugglocke mit Wasser bedeckt ist.
- Als nächstes sollte man die Saugglocke kräftig hoch- bzw. herunterdrücken, um eine ausreichend Sogwirkung zu erzielen.
- Ist das Abflussrohr immer noch dicht, kann man als weitere Maßnahme den Siphon demontieren und als letzte Möglichkeit einen fachmännischen Notdienst kontaktieren.

2. Drahtbürste

Die Drahtbürste eignet sich durch die harten Borsten vorzüglich als mechanischer Rohrreiner um den festsitzenden Schmutz von den Rohrwänden zu entfernen.

- Die feinen Drahtstifte sind häufig sehr flexibel und bewirken eine wirksame Rohrreinigung. Dabei entfernen sie häufig auch sehr hartnäckige Ablagerungen z. B. durch abgelagerten Kalk.
- Immer vorsichtig arbeiten und niemals mit Gewalt.
- Die Bürste nun kräftig hin und herziehen, bis die Verstopfung beseitigt ist.
- Ein Nachteil ist, dass man mit der Bürste bei extremen Verwinkelungen nicht tief genug vordringen kann und andere Hilfsmittel zu Rate ziehen muss.
- Wenn die Toilette verstopft hilft die Bürste nur bei öffnungsnahen Verschmutzungen.

3. Spirale bzw. Spindel

Ist das Abwasserrohr verstopft kann man ebenfalls im Baumarkt oder in einem Fachgeschäft für sanitäre Anlagen eine Rohrreinigungsspirale, kurz (Spindel bzw. Spirale) entweder kaufen oder ausleihen.

- Die Spindel eignet sich besonders für eine Rohrreinigung, wenn die Toilette verstopft ist.
- Diese Spindel ist häufig so geformt, dass sie sehr tief in die Rohre hineinkommen und häufig selbst bei einer Verstopfung eingesetzt werden kann, die sich z. B. schon hinter der Wandverkleidung befindet. Dies kommt z. B. häufig vor, wenn das heruntergespülte Papier, die Toilette verstopft.
- Hier hilft meist nur eine professionelle Rohrreinigung, wenn das Klo verstopft ist.
- Die Spindeln gibt es in verschiedenen Ausführungen und Längen, meist genügt eine Länge von ein bis zwei Metern. Ist das Klo verstopft gibt es die Spindel auch in längeren Ausführungen.

Kostenlose Hotline: 0800312314

Unverbindliche Beratung: Erfahren Sie,
wie Sie eine fachgerechte Rohrreinigung GRATIS bekommen.

Abfluss Verstopft? 10 Tipps zur Selbsthilfe von Mr. Drei S



- Man schiebt die Spindel vorsichtig hinein und setzt dann die dazugehörige Kurbel auf.
- Dann beginnt man die Kurbel zu drehen und schiebt die Spindel weiter hinein bis zu der Stelle, an der die Rohrleitung dicht ist. Durch die sich ständig drehende Spindel können Sie so nun das ganze Rohr schon vor der betroffenen Stelle reinigen.

Diese Art der Reinigung ist besonders geeignet, wenn das Klo verstopft ist. In der Regel muss man bis zur vollständigen Beseitigung der Ablagerungen in der Leitung, mehrere Durchgänge durchführen.

- Zwischen den Vorgängen sollte man genügend klares Wasser auffüllen.
- Die Spindel gehört mit zu den besten Lösungen, wenn die Toilette verstopft ist.

4. Die Kunststoffflasche

Manchmal gelingt es einen Abfluss mit einer einfachen Plastiktrinkflasche als Alternative zum Rohrreiner zu reinigen. Dies funktioniert am besten beim Abfluss der Dusche, des Waschbeckens oder der Spüle. Bei verstopften Toiletten ist diese Methode eher ungeeignet, da keine ausreichende Druckkraft erzeugt werden kann.

- Wichtig ist, dass die Öffnung der Flasche in etwa die Öffnung des Abflusses abdeckt, um genügend Druck aufbauen zu können.
- Wichtig ist auch den offenen Überlauf mit einem feuchten Tuch abzudecken.
- Nun füllt man heißes Wasser in die Flasche und presst die Öffnung auf die Öffnung des Abflusses. Nun die Flasche immer wieder kräftig und schnell zusammendrücken.
- Das herausgepresste Wasser soll nun mit Druck versuchen, die nötige Rohrreinigung zu erreichen.

5. Demontage Siphon

Da der Siphon meistens eng ist, setzen sich hier häufig die Ablagerungen direkt fest. Hier kann man einfach den Siphon demontieren und nach der Reinigung wieder einbauen.

Das kann man in den meisten Fällen mit einem Eimer, einem Putzlappen für das herauslaufende Schmutzwasser sowie einer Rohrzange selbst erledigen.

Ist man sich unsicher oder weist der Siphon bautechnische Besonderheiten auf, sollte man einen Klempner bzw. Klempner Notdienst oder Sanitär Notdienst zu Hilfe nehmen.

- Stellen Sie den Eimer unter den Siphon, damit das herauslaufende Wasser hineinlaufen kann.
- Wickeln sie nun den Lappen über die Überwurfmutter des Siphons, um Kratzer im Material zu vermeiden.
- Dann die Rohrzange am Lappen ansetzen und so lange drehen, bis der Siphon sich herauslösen lässt.
- Nun alle Teile gründlich (mit warmen Seifenwasser) reinigen, bei hartnäckigen Ablagerungen kann eine Drahtbürste zu Hilfe genommen werden.
- Ist die Toilette verstopft am besten den Boden mit Handtüchern abdecken.
- Dann den Siphon wieder einbauen. Prüfen Sie nun ob der Siphon auch wirklich dicht ist. Ist das WC verstopft, eignen sich andere Maßnahmen.

Kostenlose Hotline: 0800312314

Unverbindliche Beratung: Erfahren Sie,
wie Sie eine fachgerechte Rohrreinigung GRATIS bekommen.

Abfluss Verstopft? 10 Tipps zur Selbsthilfe von Mr. Drei S



6. Der Wasser- oder Gartenschlauch

Ein Trick, der ebenfalls manchmal zum Erfolg führen kann, ist das Abflussrohr per Wasserdruck mit einem gewöhnlichen Gartenschlauch zu reinigen.

- Hierzu den Überlauf wieder mit einem feuchten Lappen verschließen und den Gartenschlauch an einem passenden Anschluss anstecken.
- Nun das Wasser anstellen und die Öffnung des Gartenschlauchs an den Abfluss pressen. Mit Hilfe des Wasserdrucks kann das Rohr freigespült werden.
- Man sollte aber hier sehr vorsichtig agieren, bei einem brüchigen Siphon oder einer alten Rohrleitung kann es zu einem Bruch und damit zu noch mehr austretendem Abwasser kommen.
- Ist die Toilette verstopft bzw. das Klo verstopft, den Schlauch etwas in die Toilette einführen und unbedingt darauf achten, dass diese nicht überläuft.

7. Essig und Backpulver

Als natürlichen Rohrreiniger kann man auch einfach eine Mischung aus normalen Haushaltsessig und Backpulver anrühren, um eine Leitung, die verstopft ist, wieder frei zu bekommen. Diese Mischung eignet sich für jede Verstopfung egal ob das Klo verstopft, die Badewanne verstopft oder das Waschbecken verstopft ist.

- Hierzu gibt man direkt in den Abfluss vier Esslöffel Backpulver und eine halbe Tasse Essig.
- Sobald der Essig mit dem Backpulver in Berührung kommt, reagiert die Mischung miteinander und es bilden sich Blasen.
- Man hört aus dem Abflussrohr ein leichtes blubberndes Geräusch. Sind die Geräusche verstummt, kann man mit heißem Wasser nachspülen, um zu sehen ob die Leitung wieder frei ist.
- War die Toilette verstopft, dann einfach die Spülung drücken.

8. Rohrreiniger

In den meisten Fällen wird ein Rohrreiniger oder Abflussreiniger verwendet, wenn ein WC verstopft oder ein anderes Rohr eine Verstopfung hat.

Diese Mittel sind extra für eine verstopfte Toilette bzw. ein verstopftes Waschbecken konzipiert und hergestellt und besitzen meist eine gute Wirkungskraft.

- Den Reiniger laut Dosieranleitung in den verstopften Abfluss geben, einwirken lassen und mit heißem Wasser nachspülen bzw. die Spülung drücken.
- Hilft es nicht kann nochmals Rohrreiniger in die verstopfte Toilette gegeben werden.

Kostenlose Hotline: 0800312314

Unverbindliche Beratung: Erfahren Sie,
wie Sie eine fachgerechte Rohrreinigung GRATIS bekommen.

Abfluss Verstopft? 10 Tipps zur Selbsthilfe von Mr. Drei S



9. Cola – bei leichten Verstopfungen

Gegen eine **leichte Verstopfung** soll auch eine kleine Menge Cola als Rohrrreiniger wirken. Durch die sprudelnde Kohlensäure im Abflussrohr können sich leichte Ablagerungen lösen. Ist die verstopfte Toilette durch Papier dicht, soll sich das Paper dadurch etwas zersetzen.

- Mit heißem Wasser nachspülen bzw. die Spülung drücken, um die Rohrrreinigung zu überprüfen.

10. Kaffeesatz (nicht optimal)

Viele Menschen nehmen Kaffeesatz als Rohrrreiniger.

- Man soll bei einem verstopften Abflussrohr, eine kleine Menge Kaffeesatz in das Rohr geben und mit heißem Wasser nachspülen.
- Ist die Toilette verstopft soll man nach dem Kaffeesatz spülen.

In den meisten Fällen wird aber der Kaffeesatz eher nochmals dazu führen, dass das Abflussrohr, der Kanal oder die Toilette verstopft. Das sehen auch die meisten Fachmänner in der Branche so. Aus jahrelanger Erfahrung wissen diese, dass der getrocknete Kaffeesatz im Rohr sogar sehr fest und hartnäckig werden kann.

Kaffeesatz ist eher also eine sehr ungeeignete Methode und ist nicht für eine Rohreinigung bzw. Kanalreinigung zu empfehlen. Ist die Toilette verstopft, dürfte Kaffeesatz als Rohreiniger auch eher ungeeignet sein.

Und falls diese Maßnahmen nicht zum gewünschten Ergebnis führen:

Tel: 0800 312314

**Unverbindliche Beratung: Erfahren Sie, wie Sie eine fachgerechte
Rohrrreinigung GRATIS bekommen.**

Und wir sind bald für Sie da!

Kostenlose Hotline: 0800312314

Unverbindliche Beratung: Erfahren Sie,
wie Sie eine fachgerechte Rohrrreinigung GRATIS bekommen.